

## Beantragung von Finanzmitteln in der aej-Geschäftsstelle

Für sogenannte Vereine von Jugendlichen mit Migrationshintergrund gibt es in der aej-Geschäftsstelle jedes Jahr ein Sonderbudget von insgesamt 25.000 Euro.

### Für welche Zwecke können die Mittel beantragt werden?

Im Prinzip können die Mittel für sämtliche Arten von Aktivitäten beantragt werden: Seminare, Kurse, Freizeiten, internationale Begegnungen ... Die Teilnehmenden dürfen jedoch in der Regel **nicht älter als einschließlich 26 Jahre** sein. Teamer(innen) können älter als 26 Jahre sein. Es können Kosten für Unterkunft, Verpflegung sowie Reisekosten erstattet werden. Auch kleinere Honorare und Materialanschaffungen bis 150 € sind förderfähig.

### Was muss dafür eingereicht werden?

Für den Antrag benötigt ihr

- einen **Kosten- und Finanzierungsplan** (Formblatt AF1)
  - ein Muster des Formblatts AF1 mit Erläuterungen zum Ausfüllen findet sich im Anhang.
  - Bitte kalkuliert Eure Veranstaltungen möglichst genau. Beantragt ihr viel zu viel Förderung, und müsst am Ende einen Großteil zurückzahlen, dann können andere Veranstaltungen nicht gefördert werden.
  
- eine **Beschreibung Eures Vorhabens**. Die Beschreibung sollte nicht länger als eine DIN A 4 Seite sein und folgende Punkte beinhalten:
  - **Rahmen der Maßnahme:** Wo soll sie stattfinden? Wie lange? Führt ihr die Maßnahme das erste Mal durch, oder ist sie in Euer jährliches Programm eingebettet? Führt ihr sie allein oder mit (z.B. internationalen) Partnern durch?
  - **Ziele der Maßnahme:** Was möchtet ihr mit der Maßnahme erreichen? Welche Inhalte sollen bearbeitet werden?
  - **Teilnehmende:** Wer soll mit der Maßnahme angesprochen werden?
  - **Aktivitäten:** Wie ist der ungefähre Ablauf? Welche „Phasen“ sollen durchlaufen werden? Was sind die Hauptaktivitäten bei der Maßnahme? Macht ihr ein Vorbereitungstreffen für die Teamer(innen)?

### Bis wann muss der Antrag eingereicht sein?

Bis **15. Februar** des Jahres der Maßnahme!

### Was passiert dann?

Alle Anträge werden bei der aej gesammelt und es wird versucht, die vorhandene Gesamtsumme von 25.000 € gerecht auf die einzelnen Antragssteller zu verteilen. Ihr bekommt etwa im Mai einen **Weiterleitungsvertrag**, in dem auch die exakte Fördersumme steht, zugeschickt. Dieser muss unterschrieben an die aej zurückgesendet werden. Erst dann könnt ihr die Finanzmittel in Anspruch nehmen.

In der Regel führt ihr die Maßnahme durch und bekommt danach maximal die Kosten in Höhe der Fördersumme erstattet. Falls ihr im Vorfeld der Maßnahme einen Vorschuss benötigt, können hier individuelle Lösungen gefunden werden.

### Was muss man während der Maßnahme bezüglich der Finanzmittel beachten?

- Alle **Quittungen, Rechnungen** etc. die erstattet werden sollen, müssen gesammelt werden! Hierzu zählen auch die Belege über die Fahrtkosten der Teilnehmenden.
- Jede(r) Teilnehmende muss auf der **Teilnehmendenliste** unterschrieben haben.
- **Nicht förderfähig** sind
  - Alkoholische Getränke
  - Pfandkosten
  - Kosten für Plastiktragetaschen

### Welche Nacharbeiten entstehen im Anschluss an die Maßnahme?

- Die **Quittungen, Rechnungen** müssen nach Zweck sortiert und tabellarisch aufgeführt werden, sodass ersichtlich ist, welche Kosten für welchen Zweck angefallen sind. Eine Mustertabelle für die Auflistung der einzelnen Kosten findet sich ebenfalls im Anhang. Die Quittungen müssen noch fünf Jahre nach der Maßnahme aufbewahrt werden. Falls dies bei Euch schwierig sein sollte, könnt ihr diese auch bei der aej „lagern“.
- Es muss ein **Bericht der Maßnahme** geschrieben werden, der folgende Punkte enthält:
  - Ziele und Schwerpunkte
  - Aktivitäten (Umsetzung)
  - Erfahrungen und Ergebnisse
  - Schlussfolgerungen und Perspektiven

### Ansprechpartner

In der **Abteilung öffentlich Förderung** der aej ist Euer Ansprechpartner:

Peter Wunsch, Telefon 0511 1215 160, E-Mail: [peter.wuensch@evangelische-jugend.de](mailto:peter.wuensch@evangelische-jugend.de)

Falls ihr **Unterstützung bei den einzelnen Arbeitsschritten** braucht, könnt ihr Euch auch gern bei Friederike Piderit, Projektleitung Coaching-Projekt, melden:

Telefon 0511 1215 122, E-Mail: [friederike.piderit@evangelische-jugend.de](mailto:friederike.piderit@evangelische-jugend.de)

Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e.V.

Otto-Brenner-Straße 9

30159 Hannover